

Trockeneisstrahlen

Das Trockeneisstrahlen ist für die unterschiedlichsten Anwendungsgebiete geeignet. Zum Einen ist es möglich sensible Anlagen und Baugruppen mit diesem Verfahren zu reinigen, zum Anderen können mit Hilfe von Trockeneis Fassaden, Unterböden von Fahrzeugen oder stark verschmutzte Maschinen gereinigt werden. Klebstoffe, Öle oder Kunststoffe werden rückstandsfrei entfernt und können nach dem Strahlvorgang einfach abgesaugt oder abgekehrt werden.

Sehen Sie hierzu auch unsere Beispiele, ganz unten auf dieser Seite. Das Trockeneisstrahlverfahren ist geeignet für:

- Giessereien
 - Druckereien
 - Automobilindustrie
 - Reifenherstellung
 - Kunststoffindustrie
 - Metallindustrie
 - Entlacken von GFK (Bootsbau)
 - Raffinerien (Reinigung von Wärmetauschern und Rohrleitungen)
 - Sägewerke (Entfernen von Verharzungen)
 - Maschinenbau (Entfettung von Anlagen)
 - Lackierbetriebe (Reinigung von Lackierkabinen, Entlackung)
 - Gebäudereinigung (Entfernung von Graffiti und Kaugummi)
 - Rolltreppenreinigung ohne Demontage
- In den folgenden Schaubildern wird veranschaulicht, welches Wirkungsprinzip der Reinigung mit Trockeneis zugrunde liegt: Vor der Behandlung mit Trockeneis befindet sich eine hartnäckige Schmutzschicht auf der Materialoberfläche. Beim Aufprall auf den Schmutz, sublimieren die CO₂ Pellets. Unter ca 700-facher Volumenvergrößerung lösen sie den Schmutz explosionsartig.

Nach der Behandlung mit Trockeneis bleibt nur Schmutz zurück. Das zu behandelnde Material wird nicht angegriffen. Beispielergebnisse Trockeneisstrahlen: